

Deutschland endgültig unangreifbar!

Das Ausland über die Erfolge der deutschen Politik

Die Beschränkung des Arbeitsplatzwechsels

Richtlinien des Reichsarbeitsministers für die Arbeitsämter

Der Reichsarbeitsminister hat den Arbeitsämtern umfangreiche Richtlinien für die Durchführung der über die Beschränkung des Arbeitsplatzwechsels ergangenen Anordnung...

Zu einzelnen wird in dem Erlaß festgestellt, daß die Beschränkungen sinngemäß auch für mitarbeitende Familienangehörige gelten. Dies wird in zahlreichen Fällen besonders in der Landwirtschaft praktisch werden...

Die Mächte des Memellandes im Großdeutsche Reich und die mit Rumänien, der Slowakei und Litauen abgeschlossenen Verträge haben in der Welt einen außerordentlich starken Eindruck gemacht.

Paris zu den drei deutschen Siegen

Wenn man einen Blick in die französische Presse tut, so muß sogar das sozialistische Blatt 'Ordre' eingestehen: Man muß die Dinge sagen, wie sie sind, der gestrige Tag war für Deutschland gut...

Das Dritte Reich hat drei Punkte auf sein Aktivkonto gebucht: den deutsch-litauischen Vertrag, den deutsch-slowakischen Vertrag und das deutsch-rumänische Handelsabkommen.

Das 'Journal' erklärt, daß Deutschland seine Offensive auf allen Gebieten mit einer erhöhten Energie fortsetzt und daß es unter Ausnutzung der erreichten Geschwindigkeit neue Erfolge davonträgt...

Das Abkommen mit Rumänien sei ein sehr großer Erfolg Deutschlands. Es gebe wohl niemanden in Frankreich und England, der nicht die wirkliche Tragweite dieses Abkommens, das überall Sensation mache, einschätze.

Der 'Excelsior' hebt hervor, daß das Memelstatut nur noch eine historische Erinnerung sei. Frankreich und England würden vielleicht einen ähnlichen Protest erheben wie anlässlich des Todes der Tschcho-Slowakei.

Die Vereinbarung, daß Deutschland in Zukunft die rumänische Armee und Luftfahrt beliefern, sei für Frankreich besonders bitter, da es zur Stunde nicht einmal die vor einem Jahr Rumänien versprochenen Kriegsmateriallieferungen habe durchführen können.

Sogar die Außenministerin des 'Deubre' hat plötzlich ihre hochtrabende Phrasologie verloren, wenn sie berichtet muß, Deutschland habe drei Siege errungen; zwei davon seien vielleicht noch bedeutender als die Rückgliederung des Memellandes.

Die Mächte des Memellandes, Welche Ereignisse hätten die weiteren diplomatischen Verhandlungen in London tief beeinflusst. Es sei 'nicht mehr absolut sicher', daß man zu einem Entschluß kommen würde.

Der 'Petit Parisien' befaßt sich auch in großer Aufmerksamkeit mit den deutschen Erfolgen und stellt fest, daß die Maßnahmen der Demokratie das nationalsozialistische Deutschland veranlasse, durch energische Maßnahmen seine Handlungsfreiheit zu sichern.

Betreuenheit in London

Während die Londoner Presse nicht umhin kann, über die friedlichen Erfolge des Reiches, nämlich den Anschluß des Memelgebietes, den Schutzvertrag über die Slowakei und das Handelsabkommen mit Rumänien zu berichten — Erfolge, die Schlag auf Schlag beweisen, daß Deutschland im Kreise der europäischen Nationen nicht nur Achtung, sondern auch großes Vertrauen genießt...

Die Blätter stellen nur ungern fest, daß hinter der geplanten Antiaggressionserklärung über Konferenzen eigentlich nur England und Frankreich stehen, während Sowjetrußland bisher nur eine lauwarme Antwort gegeben hat und Polen vollends keine Reaktion verrät...

'Daily Express' stellt fest, daß das deutsch-rumänische Handelsabkommen nicht überrasche, da Rumänien Deutschland diese Bedingungen schon lange angeboten habe. England und Sowjetrußland seien sich immer noch nicht darüber einig, wer den ersten Schritt tun solle.



Unsere Wehrmacht in Memel. Deutsche Kriegsschiffe im Hafen von Memel. Eine Abteilung des Marine-Landungskorps wartet am Breitenlat auf den Befehl zum Einmarsch.



Der historische Tag in Memel. Im befreiten Memel wurde dem Führer, dem Befreier der Memeldeutschen, ein überaus herzlich empfangen zuteil. — Unsere Aufnahme zeigt den Führer auf seiner Triumpfhahrt vom Hafen zum Theaterplatz, wo die gewaltige Freiheitskundgebung stattfand. (Scherl-Wagenborg-M.)

Ein Glück ging in Scherben

Roman von Fr. Lehne

Die Erinnerung an Ja, Deine Liebe, war tief verankert — kein Gedanke an sie kam mehr. Und wenn ich Dich im Arme hielt, so warst du es, mein lebendiges Glück, nicht die andere, und beglückend fühlte ich Deine Liebe...

machen wollen, indem Du mein wahres Glück aus meinem Leben nimmst! Denn bei Dir habe ich das Gefühl tiefster, innerster Gemeinschaft gehabt — doch niemals bei der anderen, die mir jetzt schon so fremd und so fern ist, als hätte ich sie niemals gekannt...

In ihrer Pension wurde am Mittagsisch ein schrecklicher Unglücksfall besprochen, der sich im Grand Hotel ereignete. Durch eine unvorsichtige Handhabung mit dem Revolver sei der Großkaufmann Trautmann — der Mann der begabeneren, eleganten Blondine, lebensgefährlich verletzt worden...